

Stadttheater
Heute, Freitag, 10-23 Uhr
Egon
Trauerspiel von Goethe
Sonabend, 10-23 Uhr
Im weißen Rößel
Revue-Operette v. Ralph Benatzky
Zahl der 6. Stamm-Rate etc.
Zur Führung eines gut eingerichteten Geschäftes wird

Allen werden Einwohnern von Halle und Umgebung, Stadtverordneten, Räte, Frauen u. Bekannten zur freundschaftlichen Kenntnisnahme mit dem heutigen Tage die Bewirtschaftung des
Stadttheater - Restaurants
übernommen haben. — Aus Küche und Keller die Beste zu bieten, wird stets unser eifriges Bestreben sein.
Um gütigen Zuspruch bitten
Hermann Luizemann u. Frau
Langjähriger Balleiter d. Hotel Rotes Röß.

Walhalla - Theater
Täglich 8 Uhr:
Wiener Blut
Operette in 3 Akten von Johann Strauß
Sonabend, 23 Uhr: **Nachvorstellung zum letzten Mal:**
3 Akte aus der
Ganoven-Ehre
Berliner Unterwelt
Sonntag 3 Vorstellungen!
Nachmittags 1 Uhr: Gastspiel des Original-Berchardinger Barentheater.
Der große Laechschlager: Zum Toten:
Der 7 Bua
Posse in 3 Akten von Neal und Ferner
8 Uhr: **Wiener Blut**
in der Neu-Besetzung
mit Mimi Vesely, Herta Mary und Kochner
Nachts 11 Uhr: **Berchardinger Bauerntheater**
Nur für Erwachsene!
Der größte Scherz des Jahres!
Die Probenacht
Bauerisch-witzig von Julius Fohl

Gesellenstücks-Ausstellung
veranstaltet vom Innungs-Ausschuß zu Halle a. S. in der Aula und Turnhalle der Talmatschule, Deeshaupst. 24.
Die Ausstellung ist geöffnet am Sonntag, dem 3. April, von mittags 1 Uhr bis abends 6 Uhr und am Montag, dem 4. April von vormittags 10 Uhr bis abends 6 Uhr. Es kommen etwa 250 Aussteller in Frage, darunter eine große Anzahl Damen-Schneiderinnen und Patzmascherinnen.
Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfennig.

Wähler aller Parteien bevorzugen
die Abendunterhaltung des Besuch in
„Koch's - Bunte - Bühne“
Durch **Umstellung**, bei freiem Eintritt und ermäßigten Wirtschaftspreisen ein gleichwertiges **fabrikales Programm** und die **6 fiedeln rheinländer - Kapelle!**
Tanz-Tea täglich 5 Uhr auf dem Leuchtgasparkett.
Halle's größter Trokarerbetrieb. Sonntag 30 3.

Tragt den Drogeristen
Wenn irgend was zu streichen ist
So gehe stets zum Fachdrogerist.

Sonabend, den 2. April
Ludw.-Wuchererstraße Ecke Albrechtstraße
Fleisch- und Wurstwaren
nebst Molkerei-Erzeugnissen.
Da ich seit Jahren ein ausgezeichnetes Markt-Geschäft betriebe, auch über eigene Fleischerei u. Kühlanlage verfüge, bin ich in der Lage, stets frisch und preiswert zu verkaufen.
Um gütigen Zuspruch bitte!
Karl Jäntsch.

Eisenmoorbad Schmiedeberg
Hotel u. Pension **Haus Steinert**
Renoviert, Garagen, 1000er Besitzer: Otto Müller

Volkswohl-Bund
Allgemeiner Besichtigungs- u. Versicherungsverein A. B. Berlin.
Bezirksdirektion Halle
jetzt **Bernburgerstr. 32.**
Lieferant des Volkswohl-Bundes
seit Bestehen in Halle
Firma **Brauer** jetzt auch **Breitstr. 16**

Am Riebeckplatz
Peter Voß
der Millionen-Dieb
Der erste Millionen - Abenteuer-Tonfilm nach dem berühmten Roman von E. G. Seelig mit
Willy Forst — Alice Treff Paul Hörbiger — Ida Wüst
Hierzu:
Der große bunte Teil
und die hochaktuelle
Fox tönende Wochenschau

Schauburg
Wir setzen unsere Großerfolge fort mit dem interessantesten deutschen Gedrill:
DREI
von der Stempelstelle
(Drei gehen nicht unter)
Eines der packendsten Zeitgemäße.
Mit der großen Besetzung:
Fr. Kampers, Paul Kemp, Ad. Wohlbrück (Die Drei, die nicht untergehen)
Evelyn Holt
Ferdinand v. Alten, Max. Kasper
Zum guten Film der sich begeistern und bei leb. Interesse (Halle) anschauen

Gr. Ulrichstraße 51
Max Hansen
Martha Eggert — Leo Siezak
in der neuen charmannten
Tonfilm-Operette
Der Frauen - Diplomat
Die lustigen Skandallchen und verwinkelten Liebesabenteuer eines fieschen Mittel-Altkahle, dem die Frauen nicht in Ruhe lassen wollen.
Eine besaunders mit Fingerringen-schall und Charme geschickte musikalisch-ausgetauschte Operette!
Hierzu:
Der ausgezeichnete bunte Teil

Café Roland
Heute Freitag
Ende 4 Uhr
Neue Kapelle.

3 Königs Betriebe
sonntag 8 Uhr
Familien-Unterhaltungsabend
Nach der Vorstellung: **Tanz!**
Zutreffende billige Getränkepreise und Eintrittspreise: . . .
Um gütigen Zuspruch bitte!
Familie A. Strecher.

BT
Lichtspiele, Gr. Gosenstr. 12.
Ab heute bis Sonntag
Erstaufführung
Manuela
Die Liebesgeschichte einer Mexikanerin
Aberdem: Das 3. Programm
Bilder u. Leisten, Einrahmungen, Familien- u. Spiegel.
F. Adam, Glasermeister,
Gr. Klausstr. 2, am Markt. Tel. 2563

C. T. Schuitstra
Heute **Tanz!**
Alkazar
Neu für Halle
Stimmungskapelle
Berliner Rangan!
Franz und Gustav
Halles argentinischste
Bedienung!
Kommt
zu Eurem Alwin
dem Guten!
Zum
Bodensteiner!
Gr. Circusstraße 62
Telef. 3247
Heute abend
8 Uhr
wird die neue
Rolltreppe
zum Laufen in
tiefen bequemem
und leichtem
der beliebigen
Wiener
Damenkapelle!

Café Freischütz!
Heute
Gr. Sonderabend
Ende 4 Uhr!

Sie ist gefunden!
Wo? Die Kapelle
Jonny-Po?
Natürlich nur im
Welt
Das ist wieder ein Ereignis für Halle!
Tränen!

Wettbewer
Das gemütliche heim
25
WERTVOLLE GESCHENKE
1 Kpl. Küche
1 Kpl. beffel
1 Servierwagen
u. s. w.
werden unter
notarieller Aufsicht
an die Befürher
verteilt, die das am
meisten gewählte
Zimmer besetzen
haben

30. MARZ BIS 6. APRIL
WELCHES ZIMMER GEFALLT
JHNEN AM BESTEN?
BESICHTIGUNG UND
STIMMKARTEN BEI:
Schäpftmann
MOBELFABRIK HALLE (SAALE)
KLEINE ULRICH-STR. 36
BETRIEBUNG VOLLIG KOSTENLOS

Mit dem heutigen Tage eröffne ich
Lessingstr. 39
ein Geschäft in
Schubertfabrikate
sowie Konfitüren und Speiseeis.
Um gütigen Zuspruch bitte!
Frau Maria Wolf

Doppelten Rabatt
anstatt 5% gewähre ich
vom kommenden
10% Freitag bis Montag
auf alle Waren außer Marken-
artikel, Spiritus und Petroleum.
Arthur Lambert
Leipzigerstr. 27
(am Turm)

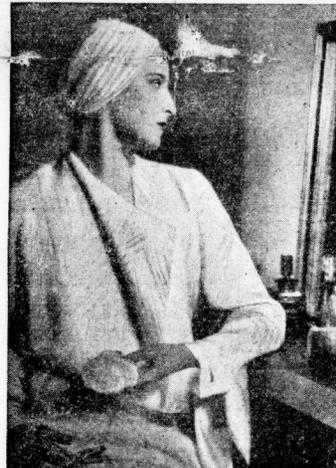
Rabattmarken **Ruf 23690**

Stoffe
Wolle
Seide
Baumwolle
Sorgfältig gewährt,
der modischen Richtung
Rechnung tragend . . .
übertragend in Qualität
und doch
preiswert

Woll-Crepe de Chine . . . 1.25
reine Woll, in Roßem Farbsortiment . . .
Woll-Afgalaine . . . 2.80
reine Woll, ca. 90 cm breit, in modernen
Farben . . .
Ajourette . . . 1.50
für Blusen und Besatz . . .
Künstl. Waschseide . . . 0.75
in neuen, modernen Mustern . . .
Oxford . . . 0.45
für Sportkleider und Blusen, indanthren
getarbt!
Mantel- und Kostüme
nur tragfähige Qualitäten billig

BRUNO FREYTAG
Halle (Saale), Leipziger Straße 100

Kaufen Sie sich das Sonderheft der
DAME



Die schöne Frau
und ihre Pflege

Aus dem Inhalt: Arbeit an der Schönheit / Interview mit einem Ernährungsarzt / Kleine Ratschläge für häßliche Frauen / Schönheitsneugigkeiten / Schönheitsmittel der Antike / Kosmetik um 1790 / Vicki Baum: Ein Tag für die Schönheit / 12 Seiten Moden, viele Bilder, Fotos u. a.

Preis **1.20** Mark!

Devisen und Effekten.

Table with columns for currency types (e.g., London, Paris, New York) and their respective exchange rates.

Im Spiegel des Reichsbank-Umlages.

Die Aufgaben der Reichsbank im Jahre 1931. — Der Rückgang der Umläge im mitteldeutschen Bezirk. / Von S. Wolff.

Die Reichsbank hat im Jahre 1931 vor mehreren Aufgaben zu bestehen...

Bestimmte Börse.

Berlin, den 31. März.

Schon im 1. in der großen Zeit seit gestern nicht geändert hatte...

Die Zahlungen an das Ausland.

Die zweite Fortsetzung zur Durchsicht der Zahlungen...

Die zweite Fortsetzung zur Durchsicht der Zahlungen...

Frank und Pfund werden ebenfalls billiger.

Die Hamburg-America Linie und der Norddeutsche Lloyd...

Table showing shipping rates for Hamburg-America and Norddeutscher Lloyd.

Es ist bekannt, dass die Wirtschaft im mitteldeutschen Bezirk...

Privatbankrott 3/16 v. D. niedriger.

Der Umlauf im Geldmarkt verhältnismäßig leicht überwinden worden...

Leipziger Börse vom 31. März.

Die Leipziger Illinoishörse zeigt bei unverständlicher Wechselkurslage...

Verteigerungen an der Berliner Börse.

Interessante Effektenposten wurden am Donnerstag in Berlin verteidigt...

Der Abfluss der Hallischen Röhrenwerke. — Ringelstein und Dividende auf gleicher Höhe.

Die Hallischen Röhrenwerke AG. Halle, die wie bereits fälschlich mitgeteilt...

Stabiles Röhrengeschäft.

Im. Das Materialkonto ist mit 74.545 RM. angefüllt...

Wardhausen kämpft für seine Braunkohlen-Industrie.

Der Magistrat der Stadt Wardhausen hat an den Reichstag...

Die Zahlungen an das Ausland.

Die zweite Fortsetzung zur Durchsicht der Zahlungen...

Frank und Pfund werden ebenfalls billiger.

Die Hamburg-America Linie und der Norddeutsche Lloyd...

Table showing shipping rates for Hamburg-America and Norddeutscher Lloyd.

Es ist bekannt, dass die Wirtschaft im mitteldeutschen Bezirk...

Privatbankrott 3/16 v. D. niedriger.

Der Umlauf im Geldmarkt verhältnismäßig leicht überwinden worden...

Leipziger Börse vom 31. März.

Die Leipziger Illinoishörse zeigt bei unverständlicher Wechselkurslage...

Verteigerungen an der Berliner Börse.

Interessante Effektenposten wurden am Donnerstag in Berlin verteidigt...

Der Abfluss der Hallischen Röhrenwerke. — Ringelstein und Dividende auf gleicher Höhe.

Die Hallischen Röhrenwerke AG. Halle, die wie bereits fälschlich mitgeteilt...

Stabiles Röhrengeschäft.

Im. Das Materialkonto ist mit 74.545 RM. angefüllt...

Wardhausen kämpft für seine Braunkohlen-Industrie.

Der Magistrat der Stadt Wardhausen hat an den Reichstag...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Die HN-Klein-Anzeige und ihr Erfolg!

So urteilt der Inserent: ... bestätige ich Ihnen gern, daß ich auf die in Ihrem Blatt erschienene Anzeige eine große Anzahl Offerten...

Vertical text on the left margin: 8 Pf., 95, PLATZ, etc.

Freitag, 1. April 1932

Hallische Nachrichten



Ehre kommt nach Wetmar

Nach dem Maße der Arbeit beurteilt, die hierbei... Ehre kommt nach Wetmar... (18. Fortsetzung)



... aber was liegt da die Treppe vorwärts und geht...

In der Tat hätte Karl August im Besitz der Kunst... Treppe empor und glitt an der Treppe vorwärts...

den Entschenden hier lieber gar nicht zu begründen... Das Opfer... Karl August... (Continuation of the story)

den Entschenden hier lieber gar nicht zu begründen... Karl August... (Continuation of the story)

Saison-Konserven-Ausverkauf zu stark herabgesetzten Preisen

Konserven advertisement listing various products like Würfelkarotten, Schnittbohnen, Spinat, etc. with prices.

Das Beste in Qualität u. Füllung. Fruchte-Konserven, Konfitüren, Fisch-Konserven. Detailed list of products and prices.

Frühjahrs-Groß-Regenmacher Staubsauger. Vorzugs-Angebot. 95.00 Reichsmark.

Rundfunk-Programm des Staubsauger. Various radio programs and dates.

POTTEL & BROSKOWSKI G. M. B. H.

Kallo ist das billig! Küchen, Speisekammer, Schlafzimmer, Flurgedächer.

Ohne Reklame. Schreinerarbeiten, Schrankarbeiten, Klempnerarbeiten.

Perserteppich. Kattillanababer einen großen edlen in.

Pensterschelben. Klüben, Schlafzimmer, Speisezimmer, Chaiselongue, Sofa, Stühle, Plüschzische.

Was brauche ich in meinem Garten? Sämereien, Sommerkürbissen, Gießkannen, Bekämpfungsmittel. Max Krug.

2 Schlager! Elegante Modellkappe. In feinem Geflecht mit apter Applikation u. Blumengarnitur. Haus der Hüte.

Vereins-Nachrichten. Vereinsheimtreuer St.-u. Weltbrennen. Du Verschwender. Kosmos-Akka.

Leonore kommt nach Weimar



„Nach dem Maße der Torheit beurteilt, die hierbei unangekommen ist, ist die jüngste Leidenschaft seiner Durchlaucht die größte, die wir bisher an ihm erleben“...

lich in die Enge getrieben, daß es kein Ausweichen mehr zu geben schien. Da war das bloße Jubören nur ein halbes Vergnügen.



... aber was liegt da die Treppe empor und geht bräunlich an der Treppe vorüber?

An der Tat hätte Karl August im Besitz der Kunst, Weicher zu antworten, ihm müßten — aber was liegt da die Treppe empor und geht an der Treppe vorüber? — wenn er das beharrliche und in einem immer drin-

gehenden Ton ausgeprochene Verlangen des Fräuleins nach der sichtbaren Erscheinung des Herzogs neben der feinen Erfüllung wollte. Leonore wird ihm die letzte Forderung entgegen: „Den Betrag in Berlin...“

den Eintretenden hier lieber gar nicht zu begrüßen. Zu dem Aufsehen Geistes oder erinnere sich Leonore an die verbindliche Art und Weise, mit welcher der Herzog seinen lästigen Forderungen entgegen...

Saison-Konserven-Ausverkauf zu stark herabgesetzten Preisen



Konserven

Table listing various vegetable and fruit conserves with prices per 2 Pfennig doses.

Table listing various fish conserves with prices per 2 Pfennig doses.

Table listing various fruit conserves with prices per 2 Pfennig doses.

Table listing various other food conserves with prices per 2 Pfennig doses.

Das Beste in Qualität u. Füllung

Table listing various food products like fruits, apples, and plums with prices.

Table listing various types of confitures with prices.

Table listing various types of fish conserves with prices.

POTTEL & BROSKOWSKI G.M.B.H.

Advertisement for furniture and household items, including beds and tables, with prices.

Advertisement for a dining table (Schulzimmer) with dimensions and price.

Advertisement for a dining table (Schulzimmer) with dimensions and price.

Advertisement for a carpet (Perserteppich) with dimensions and price.

Advertisement for window blinds (Fensterjalousien) with dimensions and price.

Advertisement for a club (Vereins-Nachrichten) with details about membership and events.

Advertisement for a garden (Garten?) with various plants and seeds for sale.

Large advertisement for hats (Haus der Hüte) featuring illustrations of women wearing hats and promotional text.

Advertisement for Kosmos-Akka cigarettes, featuring an illustration of a woman and details about the product.

mir ein paar Worte im Vertrauen an Seine Durchlaucht zu richten, warf er zur Entschuldigang hin.
 „Du bemerke, daß du mein Infanctino bist“, rante er dem Herrn im Mantel zu. „Schone es doch im Heftig, mich in meinem rechten Stuhl zu entplanch.“
 „Infanctino geden Infanctino“, antwortete der Doktor mit derselben Gemütsart. „Ich laße den Betrag abziehen.“
 „Heiter in Frieden“, flücherte Karl August. „Nachdem hier die Hälfte meines Volkes geschuldet hat, bleibe der andere ohnehin nicht übrig, als.“
 „Dem Fräulein von Darnheim habe ich leider mangels Nachfrage zu bestellen“, sagte Goethe darauf mit lauter Stimme. „Für Wetter, der Herr von Wilms, ist von mir verlobt worden.“
 „Durchlaucht werden das mit zu meinem Troste sein“, hammelte Goethe. „So kann es die Fein Herr Karl August, um ich darauf zu sitzen.“
 „Dein Herr Näte aufzufinden war und namentlich der Herr Doktor Goethe seine Nachridt Herr von Wilms unmittelbar an mich wenden zu dürfen. Ohne den Grafen Giers, mit diesem Wür, melcher hat er die Gängel gehabt, daß ein „Wolf, ich bitte —“
 „Guten Sie mit nach einem Sessel hin“, sagte Goethe, „es wandelt mich.“
 „Da für Wetter früh vom Kampff weg nach, blieb.“

„Belmer reiten konnte“, fuhr Goethe fort, „ich brauch ich nicht hinzuzufügen, daß er selbst mit ein paar Schritten davon gekommen ist. Aber dem Grafen Giers, manzialisches Dienst entlassen, ging nun Herr von Wilms nicht nach Erfurt, um mehrere Nachrichten von seinem Gegner abzuwarten, sondern hierher.“
 „Der Verwandte ist ein Verwandter meines Vaters“, fiel Karl August ein, „wenn der Graf erst jetztigem Goethe der Regierung Verlegenheit bereiten. Man muß ihm daher beizugehen zu einer weiteren Rinde raten und ihm die Mittel dazu zur Verfügung stellen.“
 „Der Vorfall, für den ich dem Herrn Geheimrat dankbar bin, wäre gut, wenn er noch ausführbar wäre“, nahm Goethe wieder das Wort, „allein der Grund.“
 Karl August, für den der Gedanke, Wilms ein zwick in die Welt hinauslaufen zu sehen, nichts anderes Paradieses hatte, blühte Goethe mit einer Rinde an, als verlange es ihn doch sehr, von vielen Wilms wünscht das Herzogtum schon sehr als Herr von Belmer zu betreiben, welchem seine im hüben Verdie durch die Vermittlung des Herrn Doktor Goethe Gönner hat, der fast genug wußte, viel größere Schwierigkeiten zu befechten, als sich der Feind des Herrn von Wilms mit der Erstörter von Tante.“
 „Es wurde dem Herrn von Wilms sein Recht zugewiesen“, fragte Karl August, der sich an die feine Hofnung flammerte, die ihm noch für eine Nordauer Beziehungen zu Goethe übrig.“

„Ich habe ihm Stadtrath auf Ehrenwort erteilt, er darf die Mauern Belmers nicht verlassen.“
 „Er darf die Mauern Belmers nicht verlassen“, fuhr Goethe fort, „hören Sie das! Aus heimliche Kunde aus Rumpfung habe, die ich in Berlin über ihn, als kein weiteres Ehrenwort.“
 „Das nennt ich nicht Ehrenwort“, sagte Karl August mit einem unbehaglichen Juden um.“
 „Häufige Gerechtigkeit, wie sie uns ziemt“, erwiderte Goethe dies und bekränkte es, „gleich.“
 „Das scheint auch die Meinung des Fräuleins.“
 Goethe hatte sich nicht allein von ihrer Anwandlung erholt, sondern die Freiheit, wozu sie ihm die Iddann von der Maßregel des Herzogs geschick, angelangten. Ihrem Wolf nicht sie mit den Augen aber tief sie entgegen: Karl August ließ doch, Bismarck immer, wie vorgehen der Wolf, und noch, daß höherer Art sein.“
 „So wäre denn alles sehr in Ordnung gebracht“, sagte Karl August, „auch ohne, daß der Goethe, der Herr von Wilms, davon zu suchen war, ermagert nur untern Abzug aus diesen Mäuren.“
 „Ich habe ihn durchlaucht nicht gleich mit sich fordernd jettend Bedenken.“
 „Für Wilms' Bereitwilligkeit, und hier abzugeben, ist mir nicht bange. Er steht unten vor dem Gange. Bei der Caupane der Frau Bergamini,“

die irgendwo hier in der Nähe von einem Wirtshaus abgeholt wird“, berichtigte Goethe.
 „Nicht du vom Wirtshaus?“
 „Und nun beziehe mit es einer, daß ich unter einem anderen Tache stehe, in eine Rindschale gefüllt, in der ich mich nicht hüben kann, ohne auch gleich dem Nachbar auf die Nase zu treten.“
 Karl August sprach dies mit gedämpfter Stimme, aber im einer wachsenden Aufregung, daß seine Stimmkraft nicht vor seinen Worten, ohne sie zu verstehen, Bild durchs Fenster, flüchelte er sich durch ein raides die Türen der Herogin. Das ist eine Verhöhnung aller gegen einen. Ein Heberall im Dunkel, als ob ich so förmlich verriren konnte — das wäre unverschämte, wenn irgend etwas in Gitterburg gefühl, was sie an die Gächhauen und meine Mutter über sich laut gegen Goethe aufreißend ginn.“
 „Von Ihnen, Herr Goethe, ist das kein Freundschaftsbrief.“
 „Mein, Herr Graf,“ antwortete Goethe mit einer stillen Ruhe zurück. „Wenn die Freundschaft mit einem Adligen nur wenig zerrüttet.“
 „So konnte sie dann schon von anderen herkommen, nachdem die Folgen.“
 „Da folche ich mich sehr vermerkt haben“, sagte Karl August in einem noch immer wutwütigen, schreien Tone. „Anstatt, daß ich Mama und dem hundertjährigen Schatten der Mutter, der Wächter, Schadenfreude hat bereits launig geizert, die hier ihren Triumph über mich feiern soll. Und dazu bist du noch.“

AMERIKANISCHER BILLIGER

Der Einkaufstag der sparsamen Hausfrau

Damen-Konfektion

Kleid reine Wolle, mit modernem Faltenrock und bunter Krageinsatz	9.75
Kleid Alpathine, frische Machart, moderne Westengartel und Schöße	13.75
Kleid Flammere, Träger-Rock mit entzückender Bluse, in modernen Farben	19.50
Kleid elegant, aus Wolle, mit moderner Schöße, Rücken mit Bienen garniert, ganz auf R-Seite gefüttert	15.50
Mantel aus reineseltem Schelland, mit halber Aermelgarnitur, ganz auf R-Seite gefüttert	22.50

Stoffe

Pastell-Schotten außerordentlich billig, in allen modernen Farben	Mtr. 0.68
Waschknusseide die neuesten Muster für das praktische Sommerkleid	Mtr. 0.85
Fresko für Sommerkleider in hellen Pastellfarben	Mtr. 0.95
Frotté Fantasie modern garniert, neuarig im Gewebe	Mtr. 1.50
Crépe-Marocain, Kunstseide, ca. 100 cm breit, wechselliebende Ware	Mtr. 1.95

Wachstoffe

Wäsche-Batist viele moderne Farben	Meter 0.58	0.39
Trachten-Beiderwand Indanthren, gestreift und einfarbig	Meter 0.48	0.39
Künstlerdruck Indanthren sehr große moderne Musterwahl	Meter 0.88	0.58
Wollmusseline sehr hübsche Dessains in hell und dunkelgrün, 80 cm breit	Meter 1.75	0.95
Ein Posten Oxford-Reste Indanthren, 80 cm breit	Meter	0.45

Hauswäsche

Wischtücher rot und blau kariert, haltbare Qualität	Stück	0.09
Drell- und Gruben-Handtücher kreuzige Qualität, gut geb.	Stück	0.25
Kissenbezug mit Langgestre, aus gutem Wäschestoff	Stück	0.75
Bettuch aus kräftigem Linn, 2 Meter lang	Stück	1.28
Künstler-Decke mit Knochellinen in reicher Musterauswahl, 130/160	Stück	1.95

Modewaren

Damen-Schallkragen mit Fichu, weiß und ecru	Stück 0.85	0.58
Damen-Wildledergürtel in allen modernen Farben	Stück 0.85	0.60
Damen-Halsketten in Metall, sehr modern	Stück 0.75	0.65
Mod. Damen-Schals aus Seide in d. neuesten Farbbelegungen	Stück 2.65	1.95
Damen-Stadtkoffer Kunstleder mit festem Stofffutter auf Stahlblech	Stück	2.95

MICHEL

AM MARKT * HALLE * AM MARKT

Zeit herabgesetzte Preise!

Schlafzimmer
795-685-425-325-250-210.- Mk.

Gebr. Jungblut Halle (Naale) Albrechtstr. 47

Piano
Stahlblech, Holz, altmodische Stimmung, 2100, 2200, 2300, 2400, 2500, 2600, 2700, 2800, 2900, 3000, 3100, 3200, 3300, 3400, 3500, 3600, 3700, 3800, 3900, 4000, 4100, 4200, 4300, 4400, 4500, 4600, 4700, 4800, 4900, 5000, 5100, 5200, 5300, 5400, 5500, 5600, 5700, 5800, 5900, 6000, 6100, 6200, 6300, 6400, 6500, 6600, 6700, 6800, 6900, 7000, 7100, 7200, 7300, 7400, 7500, 7600, 7700, 7800, 7900, 8000, 8100, 8200, 8300, 8400, 8500, 8600, 8700, 8800, 8900, 9000, 9100, 9200, 9300, 9400, 9500, 9600, 9700, 9800, 9900, 10000.

Fahrrad
Ketten, beständig, in neuer Ausstattung, finden bestimmt zu einem billigen Preis.

Gummibieder
Gü. Steinhilf, 2, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Möbel
Sofas und Stühle, in allen modernen Farben, sehr billig.

Hirsch
nur Halbjahr, 2, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Wer bei S & F kauft spart Geld!

Billige Konserven!

Gemüse-Erbsen	56
Junge Erbsen	65
Junge Erbsen mittelfein	78
Junge Schnittbohnen	43
Junge Schnittbohnen extra	48
Haushaltmischung Erbsen	41
Karotten geschitten	31
Spinat	44
Apfelsim (aufbereit)	42
Pflaumen m. Stein	54
Birnen halbe Frucht	78
Heidelbeeren	72
Erdbeeren	100

Ein S & F Schlagert
Teewurst 25
Leine Qualität, best. erwart.

Steinweg 13 Geisstr. 61 An Steintor 7 Reistr. 3

Sie kaufen!

Rindfleisch Schweinefleisch Vorderschinken Goulasch
Speck per Korb in Form 70, 80, 90, 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, 260, 270, 280, 290, 300, 310, 320, 330, 340, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 410, 420, 430, 440, 450, 460, 470, 480, 490, 500, 510, 520, 530, 540, 550, 560, 570, 580, 590, 600, 610, 620, 630, 640, 650, 660, 670, 680, 690, 700, 710, 720, 730, 740, 750, 760, 770, 780, 790, 800, 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000.

Gr. Wallstr. 45

OKASA FÜR ALLE

OKASA SILBER FÜR MÄNNER 5.-

OKASA GOLD FÜR FRAUEN 5.50

Bereite in allen Apotheken zu haben

Millionen verlangen Okasa, Millionen sind in ihrem monatlichen oder wöchentlichen stark gekürzt. Diesen Verhältnissen tragen wir Rechnung durch Einführung unserer Noth-Pfandgen.

Millionen Männern und Frauen ist es nun möglich, aus einer Okasa-Kur größten Nutzen zu ziehen. Okasa ist hoch bewährt bei allgemeiner u. sexueller Neurose, geistiger u. körperlicher Erschöpfung, vorzeitigem Altern.

Okasa hat seine überlegene Wirksamkeit in unzähligen Fällen erwiesen, in denen andere Präparate erfolglos blieben. Wir versenden wieder wissenschaftl. Illustr. Broschüre unter beifolgender Anerkennung gegen 30 Pf. frei Porto. Schreiben Sie an General-Dept. Berlin W. 33, Apotheke, Berlin W. 33, Friedrichstr. 160

Chaiselange
Solange Arbeit von RM 22.- an

Sofas
in voll. Ausführung von RM 40.- an

Couches
geschmackvoller Formen u. solider Verarbeitung von RM 45.- an

Möbel
Sofas und Stühle, in allen modernen Farben, sehr billig.

Hirsch
nur Halbjahr, 2, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Küche
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

Möbel-Teicher
offert billig

St. 11m. v. 250.
Küche 295.-
Küche 300.-
Speisemöbel 300.-
St. 11m. v. 250.
St. 11m. v. 250.
St. 11m. v. 250.

SCHADE & FÜLLGRABE

Leine Qualität, best. erwart.

Steinweg 13 Geisstr. 61 An Steintor 7 Reistr. 3

5% Rückvergütung FRANKFURT

Transparenz
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

Schreibmaschine
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

Grammophon
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

Fahrräder
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

Stein
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

Reisekoffer
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

Kaufschere
Schränke, in allen modernen Farben, sehr billig.

mir ein paar Worte im Vertrauen an Seine Durchlaucht zu richten, war er zur Entschuldigung hin und eine an Goethe's Seite.

„Du bemerkst, daß du mein Infantrio bist, tante er dem Herrn im Mantel zu. „Schöne es und nimm mir die Freiheit nicht ab. Ich war gerade im Begriff, mich in meinem rechten Ick zu entballen, als du mir hier — sehr unvermerkt hereinplatzte.“

„Infantrio gegen Infantrio“, antwortete der Dichter mit derleihen Beilichtheit. „Ich lasse dich Goethe gelten, solange mir Durchlaucht dafür den Herzog abtreten.“

„Herr in Frieden“, flüsterete Karl August, „Nachdem dir hier die Hälfte meines Volkes gelobt hat, bleibt dir anderen ohnehin nichts übrig, als diese Herrlichkeit anzuerkennen.“

„Dem Fräulein von Darleben habe ich leider zur Erfüllung unserer Bekanntschaft lediglich eine unannehme Nachricht zu übermitteln, sagte Goethe darauf mit lauter Stimme. „Der Vetter, der Herr von Nimis, ist von mir verheiratet worden.“

„Durchlaucht werden das mir zu meinem Troste selbst, Hammelreue vor. So fann es ja kein Ick sein.“

„Aber das Fräulein erlachte dabei den Arm Karl Augusts, um sich darauf anzuheben.“

„Da feiner meiner Blute aufzuheben war und namentlich der Herr Doktor Goethe seine Nachsicht bittend, so er zu ihnen sei, so hat sich Herr von Nimis unmittelbar an mich wenden müssen. Vor einer Stunde ist er von Raumburg zurückgekehrt. Ohne den Grafen Götz, mit diesem Götz vielmehr hat er die Hände gebildet, doch ein Duell daraus entstand —“

„Woh! ich bitte — lassen Sie mich nach einem Teller hin“, sagte Veonore, „es wandelt mich etwas an.“

„Da der Vetter frisch vom Kampfplatz weg nach

Belmar reiten konnte“, fuhr Goethe fort, „so brauche ich nicht hinauszufragen, daß er selbst mit ein paar Hissen ansonstkommen ist. Aber dem Grafen Götz schied er es lächig gegeben zu haben. Aus dem kurzmainigsten Dienst entlassen, ging nun Herr von Nimis nicht nach Erfurt, um weitere Nachrichten von keinem Öegner abzuwarten, sondern hierher.“

„Der Verwundete ist ein Verwundeter unter Götz“, fiel Karl August ein, „wenn der Fall erliche Folgen hat, so wird Nimis' Anwesenheit an diesem feierlichen Gebiet der Regierung Verlegenheit bereiten. Man muß ihm daher beizugehen zu einer weiteren Rücksicht rufen und ihm die Mittel dazu zur Verfügung stellen.“

„Der Vorschlag, für den ich dem Herrn Geheimrat dankbar bin, wäre gut, wenn er noch ausführbar wäre“, nahm Goethe wieder das Wort, „allein der Herzog hat entschieden, und anders aus mir nicht zu überreden.“

„Karl August, für den der Gedanke, Nimis ein Stück in die Welt hinauszufahren zu lassen, nichts Besonderes Darstellbares hatte, blühte Goethe mit einer Miene an, als verlange es ihm doch sehr, von diesen Vorreden zu hören. Der Dichter erklärte: „Der von Nimis wünscht das Derogation schon sehr als seine Rechte, das Fräulein von Darleben, anheißt und muß die durch die Vermittlung des Herrn Doktor Goethe in dem Herzog zum Freunde und dadurch einen öbner hat, der fast genug wäre, viel größere Schwierigkeiten zu bereiten, als sich der Beirat des Herrn von Nimis mit der Erbtöchter von Venterbach entgegenstellen.“

„So wurde dem Herrn von Nimis sein Recht zugewiesen“, fragte Karl August, der sich an die fleischliche Doffnung flammerte, die ihm noch für eine Fortdauer seiner Beziehungen zu Veonore übrigblieb.

„Ich habe ihm Stadtkreisamt an Ehrenwort erteilt. Er darf die Plänen Belmars nicht verlassen. Fräulein von Darleben dürfen Sie das. Aus keinem Fall führt ein Weg für ihn heraus, bis mir beruhigende Kunde aus Raumburg habe. Sie machen mir in Berlin über ihn, als sein zweites Ehrenwort.“

„Das nennt ich kein Ehrenwort“, sagte Karl August mit einem unbedingten Zuden um die Augen.

„Fräulein Goethe, wie sie es sieht“, gebernhigte Goethe das Lob und beschränkte es zugleich. „Das scheint auch die Meinung des Fräuleins zu sein.“

„Veonore hatte sich nicht allein von ihrer Anordnung erhebt, sondern die Verleibung, womit sie von dem Ausgange des Duelle und die Freunde, womit sie lebend von der Mahnung des Herzogs schied, mit in ihrer Kraft bis zum lauschenden Gerüchte angeschlossen. Herrn Wolf nicht sie mit den Augen einer verklärten Dankbarkeit. Seiner Durchlaucht aber tief sie entgegen: „Karl August liebe dich, Nimm unker unabgibt der Herzog! Und nun soll mir niemand frömmen, wie vorerhalten der Wolf, und sagen, daß die Treue und die Potenzen nicht Weisen einer höheren Art seien.“

„So wäre denn alles fertig in der Ordnung gebracht“, sagte Karl August, auch ohne, daß der Geheime Kontrakt Goethe erst dafür zu suchen war und der Herr von Nimis, davon bin ich überzeugt, erwartet nur entgegen Können aus diesen Klängen, um sofort seinen Einzug in Berlin zu halten. Schade, daß die Durchlaucht nicht zugleich mit sich brachten —“

„Insofern der Herzog mit einem herausfordernden höflichen Bedauern.“

„Für Nimis' Vereimlichheit, um sie hier abzulösen, ist mir nicht bange. Er steht unten vor dem Hause. Bei der Goutage der Frau Herzoginmutter,

die irgendwo hier in der Nähe von einem Aktenbeich abgeholt wird“, berichtigte Goethe.

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

„Hilf zu dem Hien befleigen? Die Mutter hier —“

BILLIGER

Wäsche

Der Einkaufstag der sparsamen Hausfrau

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes Damen-Konfektion, Kleid, Stoffe, Pastell-Schotten, Waschknäuse, Fresko, Frotté Fantasie, Crêpe-Marocain.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes Wäsche-Batist, Trachten-Beiderwand, Küstlerdruck, Wolleusseline, Ein Posten Oxford-Reste.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes Wischtücher, Dreil- und Gruben-Händtücher, Kissenzug, Bettuch, Künstler-Decke.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes Damen-Schalragen, Damen-Wildergürtel, Damen-Halsketten, Mod. Damen-Schals, Damen-Stadtkoffer.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes Modewaren, Damen-Schalragen, Damen-Wildergürtel, Damen-Halsketten, Mod. Damen-Schals, Damen-Stadtkoffer.

MICHSEL

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes Zum Schulanfang, Schulweste, Knaben-Sweater, Knaben-Anzug, Marine-Pyjama, Sportanzug.

Advertisement for Schlafzimmer with prices 795.-, 685.-, 425.-, 325.-, 250.-, 210.- Mk. Includes Gebr. Jungblut Halle (Saale).

Advertisement for Möbel featuring a piano and various furniture items like Sofas, Couches, and Kühle.

Advertisement for S & F Schlager Teewurst, 1 Pfund 25. Includes a list of vegetables and fruits like Gemüse-Erbisen, Junge Erbsen, etc.

Advertisement for Sie kaufen! featuring Rindfleisch, Schweinefleisch, Vorderschinken, Goulasch, Speck, etc.

Advertisement for OKASA FÜR ALLE, featuring OKASA GOLD FÜR MÄNNER and OKASA SILBER FÜR FRAUEN. Includes text about health and vitality.

Advertisement for Möbel-Teicher, featuring a table with prices for various furniture items like Sofas, Couches, and Kühle.

Advertisement for SCHADE & FÜLLGRABE, featuring a table with prices for various items like Plüschsofa, Stoppes Möbelwagen, etc.